

März 2004

Pressemitteilung

Gründung des »Verbund der Enddarmzentren« in Deutschland

Am 1. Februar 2004 wurde von den Ärzten des Enddarmzentrum Mannheim und des Enddarmzentrum Mittelhessen ein Verbund der Enddarmzentren in Deutschland als eingetragener Verein gegründet.

Gegenüber der heute üblichen Versorgung zeichnen sich Enddarmzentren aus durch strenge Qualitätskriterien und ein umfassendes Leistungsangebot, vor allem bei komplexen Krankheitsbildern, u. a. Darmkrebs, Stuhlinkontinenz, Entleerungsstörungen, komplizierten Fisteln, After- und Darmvorfall. Sie bieten somit höchstmögliche, weit überdurchschnittliche fachliche und organisatorische Qualität in der Versorgung von Enddarm- und Dickdarm-Patienten.

Dabei soll die ambulante und operative Versorgung dieser Patienten verbessert sowie die dafür notwendige gemeinsame Forschung gefördert werden.

Die Vereinsgründung verfolgt somit die neuen, bereits vollzogenen Strukturveränderungen im Gesundheitswesen und bietet zudem die Möglichkeit, die sich abzeichnenden neuen Strukturen zu realisieren.

Zweck dieses Vereins ist weiterhin die bundesweite Förderung koloproktologischer Belange gegenüber Verbänden, Organisationen und der Selbstverwaltung des Gesundheitswesens sowie ein kontinuierlicher Informations- und Erfahrungsaustausch der Mitglieder.

Dr. Jens J. Kirsch
1. Vorsitzender